

Achteinhalb Jahre Haft für Mord in Kandel

Landau in der Pfalz. Acht Monate nach dem tödlichen Messerangriff auf eine 15jährige Schülerin in Kandel ist der Angeklagte wegen Mordes zu einer Haftstrafe von achteinhalb Jahren verurteilt worden. Das Landgericht Landau in der Pfalz sprach den mutmaßlich aus Afghanistan stammenden Flüchtling am Montag des Mordes und der Körperverletzung schuldig. Er wurde wegen seines ungeklärten Alters nach Jugendstrafrecht verurteilt. Der Prozess fand deshalb auch unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Die Staatsanwaltschaft hatte laut Gericht zehn Jahre Haft und damit die Höchststrafe im Jugendstrafrecht gefordert, die Verteidigung eine Freiheitsstrafe von siebeneinhalb Jahren wegen Totschlags. Der Angeklagte nahm nach Angaben seines Anwalts das Urteil an und erklärte, er halte es für »richtig«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/339148.achteinhalb-jahre-haft-für-mord-in-kandel.html>